

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

168

Teilgebiets-Nr. (soweit vorhanden)

06

ID-Habitatfläche

40001

(Im 1. Feld eine 3 für Habitatfläche oder ggf. 4 für Habitatentwicklungsfläche eintragen, dann lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet lt. Geodaten, vom Gesamt-Auftragnehmer zu vergeben)

Gebietsbezeichnung: Linkselbische Täler zwischen Dresden und Meißen

MTB/TK25(N)-Nr. - Quadrant:

1. 4947 - 2

3. -

5. -

2. -

4. -

6. -

Erläuterungen zur Abgrenzung und Beschreibung der Habitatfläche (Topographische Karte mit Abgrenzung der Habitatfläche bzw. Arterfassungseinheiten als Anlage(n) beifügen:

Talwiese im Kreditsdynd, Nützensaufgabe

Lage der Habitatfläche in Bezug zum SCI:

innerhalb ☒

außerhalb ☐

Art des Habitats (lt. Referenzliste)

50

Größe der Habitatfläche (m<sup>2</sup>)

3409

Beeinträchtigungen:

(unmittelbare bzw. mittelfristig absehbare)

Nützensaufgabe

Art der Beeinträchtigung  
(Code lt. BfN-Referenzliste Gefährdungsursachen)

-1,32

Habitaterfassung: Siehe artbezogenes „Datenblatt Habitaterfassung“ mit der artspezifischen Referenzliste von Habitaterfassungsparametern.

Bearbeiter (Name, Vorname):

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Telefon:

e-mail:

Datum:

29.10.2007

Unterschrift:

Kennzeichnende Biotoptypen				
In <sup>1</sup> an <sup>2</sup>	Code	Bezeichnung <sup>3</sup>	In <sup>1</sup> an <sup>2</sup>	Code
	01. WALDER UND FORSTEN			
	01.01.000	Bruch-, Moor- und Sumpfwälder		
	01.01.100	Bruchwald		
	01.01.200	Moorwald		
	01.02.100	Weichholzauswald (Weiden-Auswald)		
	01.02.200	Hartholzauswald (Eichen-Eschen-Ulm-Auswald)		
	01.02.300	Erlen-Eschen-Wald der Auen und Quellbereiche		
	01.03.000	Laubwälder trockenwarmer Standorte		
	01.04.000	Schlucht- und Blockschuttwälder		
	01.05.200	Eichen-Hainbuchenwald		
	01.05.300	Bodensaure Buchen(misch)wald		
	01.07.000	Laubholzforste		
	01.08.000	Nadelholzforste		
	01.08.100	Kiefernforst		
	01.08.200	Fichtenforst		
	01.08.300	Kiefern-Fichten-Forst		
	01.08.600	Sonstiger Nadelholzforst		
	01.09.000	Laub-Nadel-Mischforste		
	01.09.100	Fichten-Buchen-Forst		
	01.09.200	Kiefern-Eichen-Forst		
	01.09.300	Kiefern-Buchen-Forst		
	01.09.400	Sonstiger Laub-Nadel-Mischforst		
	01.10.100	Vorwald(stadien)		
10 X	02. GEBÜSCHE, HECKEN, GEHÖLZE			
	02.01.110	Weiden-Moor- und Sumpfgelbüsch		
	02.01.120	Weiden-Auengelbüsch	20	
	02.01.200	Gelbüsch frischer Standorte	20	
	02.01.300	Gelbüsch stickstoffreicher ruderaler Standorte		
	02.01.400	Trockengelbüsch		
	02.02.100	Feldhecke		
	02.03.200	Feldgehölz		
	02.03.400	Einzelbaum, Baumreihe, Baumgruppe		
	03. FLIEGEWÄSSER			
	03.01.000	Quellen und Quellbereiche		
	03.02.000	Bäche		
	03.03.000	Flüsse		
	03.04.100	Graben		
	03.04.200	Kanal		
	03.05.000	Zeileinig trockenfallende Schlammlflächen mit Pionervegetation	20	

Kennzeichnende Biotoptypen				
In <sup>1</sup> an <sup>2</sup>	Code	Bezeichnung <sup>3</sup>	In <sup>1</sup> an <sup>2</sup>	Code
	09. FELS-, GESTEINS- UND ROHBODENBIOTOPE			
	09.01.000	Höhlen und Stollen		11. SIEDLUNGSBEREICHE, INFRASTRUKTUR- UND INDUSTRIEANLAGEN
	09.02.000	Felsbildungen, Block- und Geröllhalden		11.01.100 Innenstadtbereich
	09.03.000	Offene Binnendünen		11.01.200 Block-, Blockrand- und Zeilenbebauung
	09.04.000	Steilwände aus Lockergestein		11.01.330 Neubaugebiet
	09.05.200	Vegetationsarme Kies- und Schotterfläche		11.01.400 Wohnsiedlung
				11.01.500 Dorfliche Siedlung
				11.01.600 Einzelanwesen (Sonstiger Gebäudekomplex)
	09.06.000	Abbaufächen und Aufschüttungen		11.01.610 Burg, Schloss, Kirche, Kloster, Gut
	09.07.000	Wege, Steinrücken, Natursteinmauern		11.01.620 Ruine
				11.01.630 Sonstiges Einzelanwesen
	10. ACKERLAND, GARTENBAU UND SONDERKULTUREN			11.02.000 Industrie und Gewerbe, Ver- und Entsorgungsanlagen
	10.01.000	Ackerland		11.03.000 Grün- und Freiflächen
	10.01.100	Extensiv genutzter wildkrautreicher Acker		11.03.200 Sonstige (öffentliche) Grünanlagen
	10.01.200	Intensiv genutzter Acker		11.03.100 Parkanlage
	10.01.300	Wildacker		11.03.420 Kleingartenanlage
	10.01.400	Ackerbrache		11.03.500 Friedhof
	10.02.000	Obstplantage		11.05.000 Anthropogen genutzte Sonderflächen
	10.03.000	Streubstwiese		
	10.04.000	Weinberg		12.00.000 Sonstige Biotope

1) in = Biotoptypen im Gebiet mit % Angabe bezogen auf den Flächenanteil in der Habitatfläche; Die kennzeichnenden Biotoptypen im Gebiet dürfen in der Summe nicht größer als 100% sein.  
2) an = angrenzende Biotoptypen: nur ankreuzen  
3) bei Sammelbezeichnungen gegebenenfalls zutreffendes unterstreichen

Erhebungsbogen 1061 Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Glaucopsyche nausithous*) Grundblatt 1 / Habitatfläche

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeleiste)

168

Teilgebiets-Nr. (soweit vorhanden)

04

ID-Habitatfläche

40002

(im 1. Feld eine 3 für Habitatfläche oder ggf. 4 für Habitatentwicklungsfläche eintragen, dann lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet lt. Geodaten, vom Gesamt-Auftragnehmer zu vergeben)

Gebietsbezeichnung: Linkselbische Täler zwischen Dresden und Meißen

MTB/TK25(N)-Nr. - Quadrant:

1. 4947 - 1  
2. - -

3. - - - -  
4. - - - -

5. - - - -  
6. - - - -

Erläuterungen zur Abgrenzung und Beschreibung der Habitatfläche (Topographische Karte mit Abgrenzung der Habitatfläche bzw. Arterfassungseinheiten als Anlage(n) beifügen:

Talwiese im Sandbachtal mit häufigem Bestand an Wiesenknopf (20-50 Pflanzen) in abgegrenztem Teilbereich

Lage der Habitatfläche in Bezug zum SCI:

innerhalb ☒

außerhalb ☐

Art des Habitats (lt. Referenzliste)

50

Größe der Habitatfläche (m<sup>2</sup>)

8682

Beeinträchtigungen:

(unmittelbare bzw. mittelfristig absehbare)

Rinderbeweidung zum ungünstigen Zeitpunkt

Art der Beeinträchtigung

(Code lt. BfN-Referenzliste Gefährdungsursachen)

-117

1173

- - - -

- - - -

Habitaterfassung: Siehe artbezogenes „Datenblatt Habitaterfassung“ mit der artspezifischen Referenzliste von Habitaterfassungsparametern.

Bearbeiter (Name, Vorname):

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Telefon:

e-mail:

Datum:

29.10.2007

Unterschrift:

Kennzeichnende Biotoptypen				
in <sup>1</sup> an <sup>2</sup>	Code	Bezeichnung <sup>3</sup>	in <sup>1</sup> an <sup>2</sup>	Code
	01. WALDER UND FORSTEN			
	01.01.000	Bruch-, Moor- und Sumpfwälder		
	01.01.100	Bruchwald		
	01.01.200	Moorwald		
	01.02.100	Weichholzauwald (Weiden-Auwald)		
	01.02.200	Hartholzauwald (Eichen-Eschen-Ulm-Auwald)		
	01.02.300	Erlen-Eschen-Wald der Auen und Quellbereiche		
	01.03.000	Laubwälder trockenwarmer Standorte		
	01.04.000	Schlucht- und Blockschuttwälder		
	01.05.200	Eichen-Hainbuchenwald		
	01.05.300	Bodensaurer Buchen(misch)wald		
	01.07.000	Laubholzforste		
	01.08.000	Nadelholzforste		
	01.08.100	Kiefernforst		
	01.08.200	Fichtenforst		
	01.08.300	Kiefern-Fichten-Forst		
	01.08.600	Sonstiger Nadelholzforst		
	01.09.000	Laub-Nadel-Mischforste		
	01.09.100	Fichten-Buchen-Forst		
	01.09.200	Kiefern-Eichen-Forst		
	01.09.300	Kiefern-Buchen-Forst		
	01.09.400	Sonstiger Laub-Nadel-Mischforst		
	01.10.100	Vorwald(städten)		
	02. GEBÜSCHE, HECKEN, GEHÖLZE			
	02.01.110	Weiden-Moor- und Sumpfgelbüsch		
	02.01.120	Weiden-Auengelbüsch		
	02.01.200	Gelbüsch frischer Standorte		
	02.01.300	Gelbüsch stickstoffreicher ruderaler Standorte		
	02.01.400	Trockengelbüsch		
	02.02.100	Feldhecke		
	02.03.200	Feldgehölz		
	02.03.400	Einzelbaum, Baumreihe, Baumgruppe		
	03. FLIEGEWÄSSER			
	03.01.000	Quellen und Quellbereiche		
	03.02.000	Bäche		
	03.03.000	Flüsse		
	03.04.100	Graben		
	03.04.200	Kanal		
	03.05.000	Zeitweilig trockenfallende Schlammlflächen mit Pioniervegetation		
	04. STILLGEWÄSSER			
	04.01.100	Naturnahes temporäres Kleingewässer (Tümpel)		
	04.02.000	Moorgewässer		
	04.03.000	Altwasser		
	04.04.000	Naturnaher Teich/Weiher		
	04.06.100	Naturnaher Teich/Kleinspeicher		
	04.06.130	Sonstiger naturnaher Kleinspeicher		
	04.06.200	Talsperre		
	04.06.300	Stausee		
	04.06.500	Tagebau-Resissee		
	04.06.600	Sonstiges naturnahes Abbaugewässer		
	04.06.700	Klärschlamm, Abseitzbecken		
	04.06.800	Sonstiges naturnahes Stillgewässer		
	04.07.110	Tauch- und Schwimmblattvegetation mesotropher Stillgewässer		
	04.07.210	Tauch- und Schwimmblattvegetation eutropher Stillgewässer		
	05. MOORE UND SUMPFE			
	05.01.100	Hochmoor		
	05.01.200	Zwischenmoor		
	05.02.000	Moordegenerations- und Regenerationsstadien		
	05.04.100	Kleinsiegnied		
	05.04.200	Großsiegnied (außerhalb stehender Gewässer)		
	05.04.300	Binsen-, Waldsimsen- und Schachtelhalmsumpf		
	05.04.400	Röhricht (außerhalb stehender Gewässer)		
	06. GRÜNLAND			
	06.01.000	Feucht- und Nassgrünland (extensiv)		
	06.02.000	Grünland frischer Standorte (extensiv)		
	06.02.300	Bergwiese		
	06.03.000	Artenarmes Intensivgrünland		
	06.03.300	Ansaatgrünland		
	07. STAUDENFLUREN UND SAUME			
	07.01.000	Staudenfluren (Säume)		
	07.03.000	Ruderalfluren		
	08. HEIDEN UND MAGERRASEN			
	08.01.000	Zwergsrauchheiden		
	08.02.000	Besenginsterheiden		
	08.03.000	Mager- und Trockenrasen		

Kennzeichnende Biotoptypen				
in <sup>1</sup> an <sup>2</sup>	Code	Bezeichnung <sup>3</sup>	in <sup>1</sup> an <sup>2</sup>	Code
	09. FELS-, GESTEINS- UND ROHDBENBIOTOPE			
	09.01.000	Höhlen und Stollen		
	09.02.000	Felsbildungen, Block- und Geröllhalden		
	09.03.000	Offene Binnendünen		
	09.04.000	Steilwände aus Lockergestein		
	09.05.200	Vegetationsarme Kies- und Schotterfläche		
	11.01.600	Einzelanwesen (Sonstiger Gebäudekomplex)		
	11.01.610	Burg, Schloss, Kirche, Kloster, Gut		
	11.01.620	Ruine		
	11.01.630	Sonstiges Einzelanwesen		
	11.02.000	Industrie und Gewerbe, Ver- und Entsorgungsanlagen		
	11.03.000	Gru- und Freiflächen		
	11.03.200	Sonstige (öffentliche) Grünanlagen		
	11.03.100	Parkanlage		
	11.03.420	Kleingartenanlage		
	11.03.500	Friedhof		
	11.05.000	Anthropogen genutzte Sonderflächen		
	12.00.000	Sonstige Biotope		

1) in = Biotoptypen im Gebiet mit % Angabe bezogen auf den Flächenanteil in der Habitatfläche; Die kennzeichnenden Biotoptypen im Gebiet dürfen in der Summe nicht größer als 100% sein.  
2) an = angrenzende Biotoptypen: nur ankreuzen  
3) bei Sammelbezeichnungen gegebenenfalls zutreffendes unterstreichen

Gebiets-Nr. (lt. Landesmoldliste)

168 --

Einzelflächenübergreifende Bewertung aller Habitate der Art im Gebiet (nur einmal je Art im Gebiet auszufüllen)

Parameter-Bezeichnung				Bemerkung
1. Gesamtvorrat an Habitaten	A	B	<input checked="" type="checkbox"/>	

Parameter-Bezeichnung				Bemerkung
2. Kohärenz	A	<input checked="" type="checkbox"/>	C	

Parameter-Bezeichnung				Bemerkung
3. Anzahl funktionsfähiger Metapopulationen	A	B	<input checked="" type="checkbox"/>	

Habitatflächen / Habitatentwicklungsflächen der Art

ID-Habitatfläche / Habitatentwicklungsfläche	Fläche (m <sup>2</sup> )	Gesamtbewertung Erhaltungszustand (nur bei Habitatflächen)
30001 (i)	868	C
40001 (i)	3.409	-
40002 (i)	8.682	-
Gesamtfläche im Gebiet (m <sup>2</sup> ):		
12959		

Bearbeiter (Name, Vorname):

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Telefon:

e-mail:

Datum:

29.10.2007

Unterschrift: